

KHB / Nr.29 / Spruch mit Bildern für Sonntag, den 30.08.2020

Zur Information außerhalb der Reihe: www.myfidelio.at

Themen heute: Alltag, Rente, Klugheit

Archiv der Sonntagsmails 2020: <http://client-consult.de/sonntagsmail-mit-bildern.php>

Ergänzende Informationshinweise zu den Themenkomplexen finden Sie im Anhang.

**Liebe Sonntagsmailfreunde in nah und fern und ganz fern,
einen schönen guten Morgen in die Runde**

*„Wenn der Alltag dir arm erscheint, klage ihn nicht an – klage dich an,
daß du nicht stark genug bist, seine Reichtümer zu rufen,
denn für den Schaffenden gibt es keine Armut.“
(Rainer Maria Rilke, 1875 - 1926, österreichischer Erzähler)*

Na, wieviel Zeit haben Sie in der letzten Woche mit „Suchen“ verbracht und wie groß war die Aufregung in diesem Zusammenhang? Autoschlüssel gesucht, Geldbörse gesucht, Wohnungsschlüssel gesucht, Handy gesucht, Blumensamen gesucht, Schrauben gesucht... und was man noch so alles heutzutage suchen kann... Die Lösung lautet:

*„Ein jedes Ding an seinem Ort, erspart viel Zeit und böses Wort.“
(Deutsches Sprichwort)*

Von meinen Eltern habe ich schon bei Zeiten gelernt, dass, wenn man etwas benutzt und damit fertig ist, es gleich wieder dahin bringt, wo man es hergenommen hat. Heute gibt es auch für die Wohnungsschlüssel, für die Autoschlüssel und für die Brieftasche feste Plätze. Ordnungsliebe ist anerzogen. Man hat auch eingesehen, dass viel Zeit und Ärger wegfällt.

*„Bewahre deine Papiere, deine Schlüssel und alles so,
daß du jedes einzelne Stück auch noch im Dunkeln finden kannst.
Verfahre noch ordentlicher mit fremden Sachen.“
(Adolph Knigge, 1752 - 1796, Satiriker und Aufklärer)*

Die gegenwärtige gesellschaftliche Situation ist wie geschaffen, in seinem Umfeld Ordnung zu machen. Aufräumen ist angesagt. Alle Kleidungsstücke, die man in den letzten drei Jahren nicht angezogen hat, können aus den Schränken entfernt werden. Die Frage ist dann: Wohin damit? Diese Frage taucht dann auch bei den Bücherbeständen, bei den Schallplatten, bei den Tonkassetten und Tonbändern, bei den Videokassetten und, und,.. und auf.

*„Ein geordneter Charakter hält auch Ordnung in seinem Leben.“
(Demokrit, 460 - 370 v. Chr., griechischer Naturphilosoph)*

Die große Gefahr beim Aufräumen und Ordnung herstellen besteht darin, dass man danach das, was man sucht, nicht mehr findet, weil es nicht mehr am gewohnten Ort ist...

„In der Praxis ist vielen Menschen die Theorie doch lieber als die Praxis.“

*(Ernst Ferstl, *1955, österreichischer Lehrer)*

Aufräumen und Ordnung machen ist besonders angesagt, nach dem man in den Ruhe- oder Unruhezustand gewechselt worden ist. Für viele ein Segen, für viele ein Fluch...

„Viele Menschen müssen sich krumm arbeiten, um für ihre Lebenshaltungskosten gerade stehen zu können.“

(Willy Meurer, 1934 - 2018, deutsch-kanadischer Publizist)

Altersvorsorge ist heutzutage ein bedeutendes Thema und sollte unbedingt von den dafür zuständigen Organisationen über die Lobbyisten in den Parteien am Kochen gehalten werden. Denn

*„Altersvorsorge bedeutet für die große Mehrheit der Bevölkerung:
Verzichte auf Konsum und Lebensfreude,
damit du deine Armut im Alter selbst finanzieren kannst.“*

*(Prof. Querulix, *1946, deutscher Aphoristiker und Satiriker)*

Hat man dann den Status eines Rentners erreicht, merkt man spätestens nach einem Jahr, ob man sich auf diesen Lebensabschnitt entsprechend vorbereitet hat. Viele zu beachtenden Einflussgrößen sind nicht vorhersehbar, z.B. die Steigerungsraten der Mieten...

„Die Versorgungslücke im Alter entsteht durch zwei Fehleinschätzungen:

*Die Unterschätzung, wieviel man im Alter benötigt,
und die Überschätzung, wieviel man bekommt.“*

*(Achim Reichert, *1941, Dr. rer. nat., Physiker)*

An der Stelle noch ein Zitat aus der heutigen Zeit zum Nachdenken...

*„Ein nahtloser Übergang vom BAFÖG zur Rente
ist das erstrebenswerteste Ziel aller Studenten.“*

(Verfasser unbekannt)

(Der guten Ordnung halber sollte aber festgestellt werden – trifft nicht auf alle Studenten zu)

Na, dann einen guten Start in den Sonntag und in die neue Woche. Viele Grüße, verbunden mit dem Wunsch, dass Sie gesund bleiben oder auch wieder gesund werden.

Lassen Sie Ihre Handlungen und Ihre Denkweisen wieder auf Basis guter Laune einhergehen... und versuchen Sie, jeden Tag sich selbst und einem anderen eine Freude zu machen... versuchen Sie stets so viel Ordnung um sich herum herzustellen, wie Sie ertragen können. Behalten Sie vom frühestmöglichen Zeitpunkt an Ihre Altersvorsorge im Auge und versuchen Sie, Ihre sozialen Kontakte entsprechend Ihren Zielen zu erweitern. Aber vor allen Dingen seien Sie so klug, und sehen nur so viel, wie Sie sehen wollen.

*„Die lästigen Kleinkriege des Alltags überleben wir am sichersten,
indem wir uns nicht kleinkriegen lassen.“
(Ernst Ferstl, *1955, österreichischer Lehrer)*

Und denken Sie immer auch daran,

*„Die Klugheit des Fuchses
besteht zu fünfzig Prozent aus der Dummheit der Hühner.“
(Deutsches Sprichwort)*

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine schöne Zeit.

Herzlichst Ihr *Karl-Heinz Boban*

Informationshinweise zum Thema: Alltag: Aufräumen mit System
<https://www.mein-eigenheim.de/alltagstipps/aufraeumen-mit-system.html>

Informationshinweise zum Thema: Auf die Rente vorbereiten
<https://www.palverlag.de/ruhestand-rente.html>

Informationshinweise zum Thema: Klugheit im Alter
<https://www.alltagsforschung.de/schlaue-satze-20-zitate-uber-klugheit/>

Bemerkungen:

**1. Wenn Sie keinen Sonntagspruch mit Bildern mehr erhalten
möchten,
bitte informieren Sie mich, danke...**

2. Zum Archiv mit den 100 x KHB-Sonntagsmails aus der Zeit von 2016 bis 2019
kommen
Sie hier: <http://www.client-consult.de/sonntagmail.php>